

Kurzbeschreibung

Kunststoff-Lagerbehälter aus hochwertigem Polyethylen (HD-PE).

Die Behälter haben oben eine Reinigungsöffnung 240 mm mit dichtem Schraubdeckel und zwei Überwurfmutter mit Gewindeinsatz 2" oder eine Weithalsöffnung 540 mm mit verschließbarem Deckel (AQF 570, 690); unten ein (AQF 750, 1000) oder zwei (AQF 570, 690) eingeformte Gewindestutzen S 56x4 mit Blindstopfen.

HD-PE ist physiologisch unbedenklich und erfüllt die Anforderungen des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR), die Behälter entsprechen der KTW Leitlinie für Hausinstallationen und der KSW Empfehlung für die Trinkwasserinstallation.

Die Behälter sind ausgelegt für Füllmedien mit einer max. Dichte von 1,15 g/cm² und einer Dauertemperatur von max. 30°C; Sonderanfertigungen für höhere Temperaturen bitte anfragen.



Aquaform 750 / 1000



2 x Aquaform 570
mit Untenverbindung

Aufstellung

Die Behälter bzw. die Behältersysteme werden auf glattem tragfähigem Untergrund aufgestellt. Es ist darauf zu achten, dass der Behälterboden vollflächig auf dem Untergrund aufliegt.

Von festen Wänden und untereinander sollten die Behälter einen Abstand von mindestens 5 cm haben. Spannungen die auf die Behälter übergehen, sind auszuschließen. Vermeiden Sie deshalb starre Verbindungsleitungen.

Bei Verwendung der unteren Verbindungsleitung auf ausreichende Be- und Entlüftung achten.

Zubehör Einzeltank



Art. Nr.	Bezeichnung
72176	Adapter G 1 ½" Innengewinde für Tankanschluss S 56x4
971640	Absperrhahn 1 ½" mit Adapter S 56x4 zum Anschluss an AQF Tank

Zubehör Batterie Aufstellung



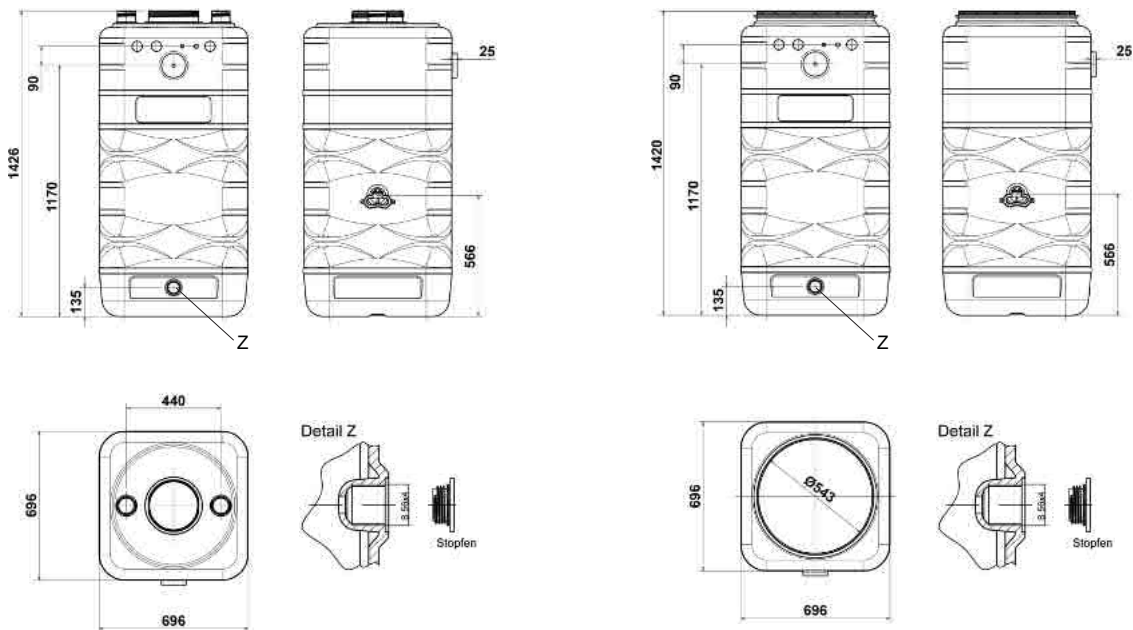
Verbindungsleitung Basissatz

Untere Verbindungsleitung 2" für bauseitigen Anschluss PE Rohr DN 50 oder Schlauch D=63 mm jeweils mit einem Hahn 1 ½" pro Behälter mit Adapter S 56x4.

Art. Nr.	Bezeichnung
971765	Basissatz Verbindungsleitung DN 50 für 2 Tanks AQF mit 2 Hähnen 1 ½"
971770	Erweiterungssatz zur Verbindung weiterer AQF mit Hahn 1 ½"
71645	Absperrhahn 2" zum Absperrren der Verbindungsleitung

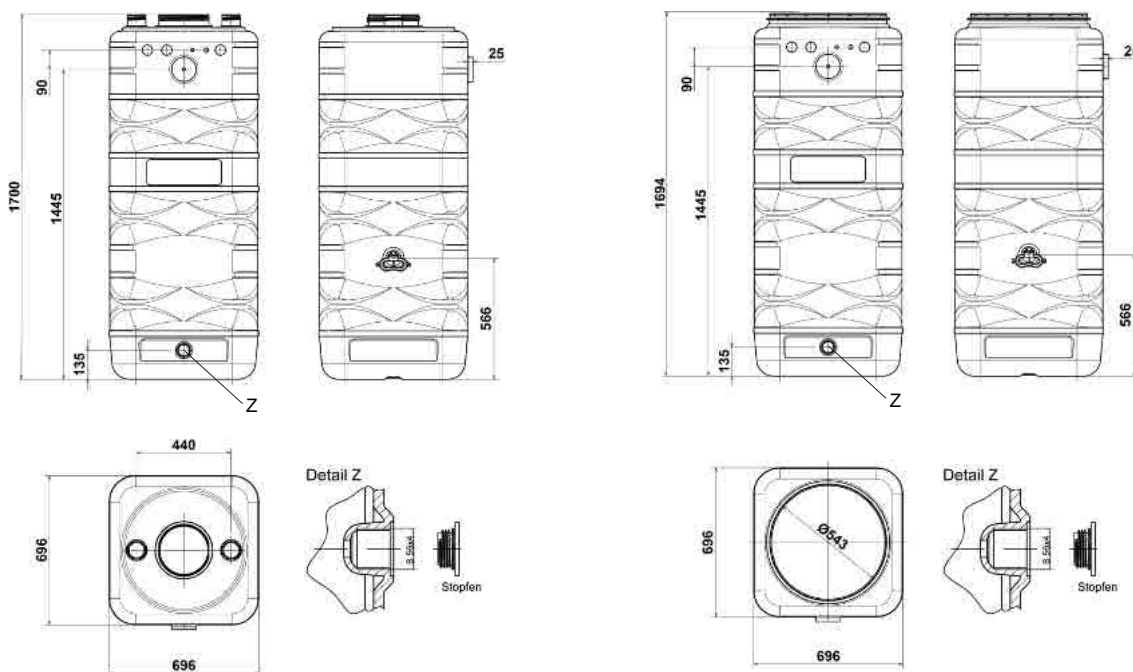
Maße und Gewichte

Aquaform 570



Art. Nr.	Bezeichnung	Gewicht
61206	AQF 570 blau (Deckel 240 mm und 2 x 2")	19 kg
61200	AQF 570 blau (Weithalsöffnung 540 mm)	19 kg

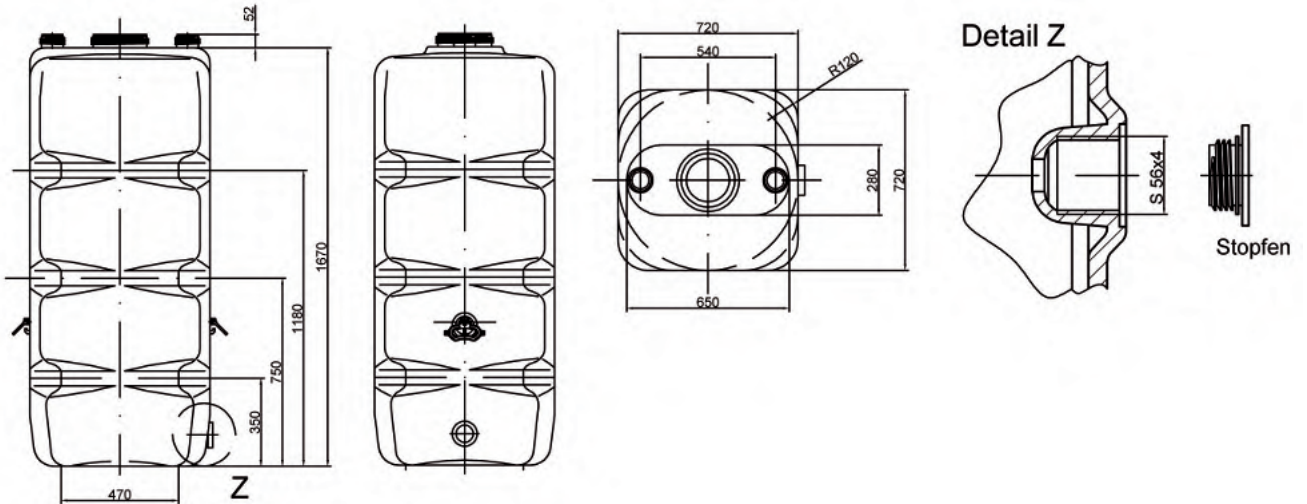
Aquaform 690



Art. Nr.	Bezeichnung	Gewicht
61216	AQF 690 blau (Deckel 240 mm und 2 x 2")	23 kg
61210	AQF 690 blau (Weithalsöffnung 540 mm)	23 kg

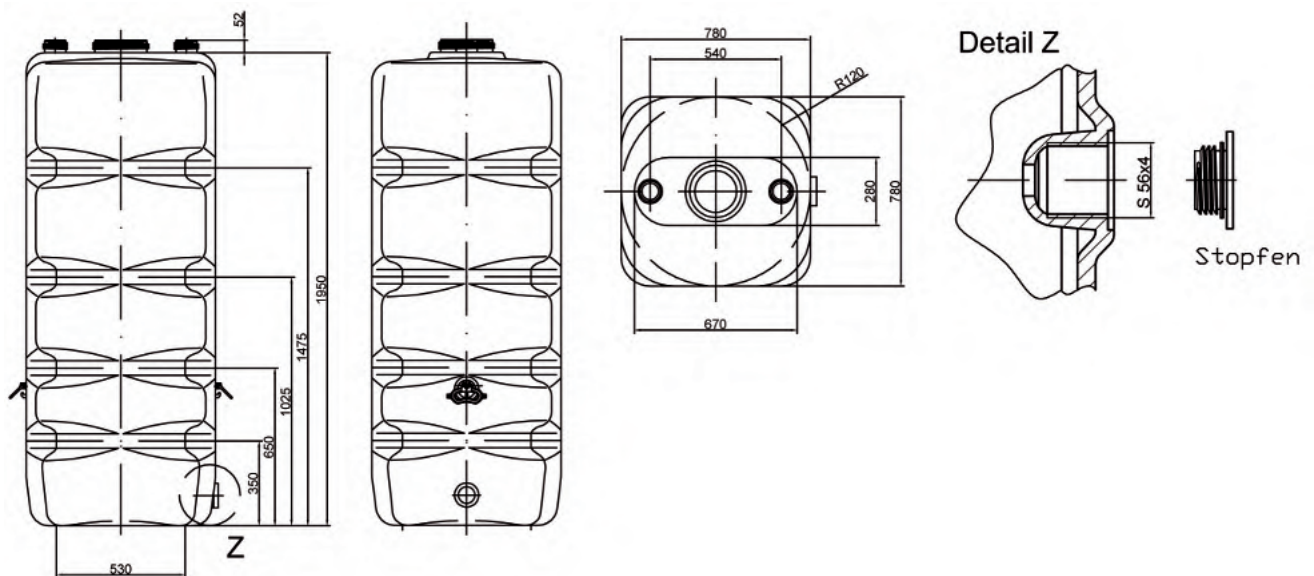
Maße und Gewichte

Aquaform 750



Art. Nr.	Bezeichnung	Gewicht
61176	AQF 750 blau (Deckel 240 mm und 2 x 2")	24 kg

Aquaform 1000



Art. Nr.	Bezeichnung	Gewicht
61196	AQF 1000 blau (Deckel 240 mm und 2 x 2")	30 kg

Die Angaben in dieser Druckschrift sind freibleibend. Technische Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten. Wegen der Eignung der Behälter muss im Einzelfall nachgefragt werden. Die länderspezifischen Zulassungen und Aufstellvorschriften sind zu beachten.

Hygiene-Institut des Ruhrgebiets

Institut für Umwelthygiene und Toxikologie
Direktor: Prof. Dr. rer. nat. Lothar Dünnemann
Träger: Verein zur Bekämpfung der Volkskrankheiten im Ruhrkohlengebiet e.V.



WIRTSCHAFTSINFORMATION - Postfach 10 12 55 - 45812 Gelsenkirchen

Besucher-/Paketschreibtisch:
Rothbauer Str. 21
45878 Gelsenkirchen
Zentrale 02090 9242-0
Durchwahl 02090 9242-210
Telefax 02090 9242-212
E-Mail a.koch@hyg.de
Internet www.hyg.de

Unser Zeichen: K-226724-13-Ko
Ansprechpartner: Dr. Andreas Koch
Verlängerung: C-165829-08-Sifst
Gelsenkirchen, 25.02.2013

DEHOUST GmbH
Gutenbergsstraße 5-7
69181 Leimen/Heidelberg

PRÜFZEUGNIS gemäß der KTW-Leitlinie des Umweltbundesamtes

Erzeugnis: Behälterprogramm Typenreihe AQF 570 bis 1000; PE-Lagerbehälter 1100 bis 4000
ungefärbt, schwarz, blau und grau

Prüfkörper: Behältersegmente, schwarz

Die o.g. Prüfkörper erfüllen gemäß Prüfbericht-Nr.: K-226724-13-Ko vom 25.02.2013 C-165829-08-Sifst vom 22.07.2008 und K-226731-13-Ko vom 25.02.2013 (Farblässigkeit) die Anforderungen für folgende(n) Einsatzbereich(e) und Temperaturbereich(e) sofern hierzu technisch geeignet.

Einsatzbereiche	Kaltwasser (23°C)	Warmwasser (60°C)	Heißwasser (95°C)
Röhre DN < 80 mm (Hausinstallation)	---	---	---
Röhre 80 mm ≤ DN < 300 mm (Versorgungsleitungen)	---	---	---
Röhre DN ≥ 300 mm (Hauptleitungen)	erfüllt	erfüllt	---
Ausrüstungsgegenstände für Röhre DN < 80 mm	erfüllt	erfüllt	---
Ausrüstungsgegenstände für Röhre 80 mm ≤ DN < 300 mm	erfüllt	erfüllt	---
Ausrüstungsgegenstände für Röhre DN ≥ 300 mm	erfüllt	erfüllt	---
Dichtungen für Röhre DN < 80 mm	erfüllt	erfüllt	---
Dichtungen für Röhre 80 mm ≤ DN < 300 mm	erfüllt	erfüllt	---
Dichtungen für Röhre mit DN ≥ 300 mm	erfüllt	erfüllt	---
Behälter in der Hausinstallation u. Reparatursysteme für diese Behälter	---	---	---
Behälter außerhalb der Hausinstallation und Reparatursysteme für diese Behälter	---	---	---

Wenn bei Röhren, Ausrüstungsgegenständen und Dichtungen kein Unterschied in der Materialzusammensetzung und im Produktionsprozess besteht, reicht die Prüfung am kleinsten Durchmesser einer Produktreihe. Dieses Prüfzeugnis gilt auch für weitere Teile einer Produktreihe, wenn die Rezeptur, Verarbeitungsbedingungen und das Trinkwasserhygienische Verhalten mit den Prüfungen übereinstimmen.

Die Gültigkeit dieses Prüfzeugnisses beginnt mit dem Ausstellungsdatum, endet bei unveränderten Voraussetzungen am **22.07.2018**.

Der Direktor des Hygiene-Instituts
i.A.

Dr. rer. nat. Andreas Koch
Leiter der Abteilung für wasserhygienische Materialprüfungen

Die Begutachtung erfolgte unter der Voraussetzung, dass die zur Herstellung des Produktes verwendeten Ausgangsstoffe bzw. deren Zusammensetzung lückenlos bekannt gegeben wurden und keine weiteren Stoffe in dem Produkt enthalten sind. Die Gültigkeit dieses Dokuments erlischt bei Veränderungen in der Zusammensetzung des Werkstoffs oder an den Verarbeitungsbedingungen.

Das Ergebnis unserer Prüfungen und die Bewertungen gelten für die untersuchten Prüfgegenstände und die zum Zeitpunkt der Prüfung gültigen gesetzlichen Regelungen. Dieses Dokument darf ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung nur in vollständiger und unveränderter Form veröffentlicht oder vervielfältigt werden.

Träger: Verein zur Bekämpfung der Volkskrankheiten im Ruhrkohlengebiet e.V., Vereinsregister: VR 519 Amtsgericht Gelsenkirchen, USt-ID: DE125018356
Vorstand: Prof. Dr. Werner Schlaake (Vors.), Prof. Dr. Jürgen Kretschmann, Dr. Emanuel Grün, Volker Vohmann, Prof. Dr. Lothar Dünnemann (geschäftl. Vorstand)

Hygiene-Institut des Ruhrgebiets

Institut für Umwelthygiene und Toxikologie
Direktor: Prof. Dr. rer. nat. L. Dünnemann
Träger: Verein zur Bekämpfung der Volkskrankheiten im Ruhrkohlengebiet e.V.



WIRTSCHAFTSINFORMATION - Postfach 10 12 55 - 49312 Gelsenkirchen

Besucher-/Paketschreibtisch:
Rothbauer Str. 21
45878 Gelsenkirchen
Zentrale 02090 9242-0
Durchwahl 02090 9242-210
Telefax 02090 9242-212
E-Mail a.koch@hyg.de
Internet www.hyg.de

Unser Zeichen: K-226735-13-Ko
Ansprechpartner: Dr. Andreas Koch
Verlängerung: C-165202-08-Sifst
Gelsenkirchen, 25.02.2013

DEHOUST GmbH
Gutenbergsstraße 5-7
69181 Leimen/Heidelberg

PRÜFZEUGNIS entsprechend KSW-Empfehlungen der Kunststoff-Kommission des Bundesgesundheitsamtes

Erzeugnis: Behälterprogramm Typenreihe AQF 570 bis 1000;
PE-Lagerbehälter 1100 bis 4000
ungefärbt, schwarz, blau und grau

Prüfkörper: Behältersegmente, schwarz
Prüfplatten grau und blau

Prüfergebnis:
Die o.g. Prüfkörper erfüllen gemäß Prüfbericht-Nr.: K-226724-13-Ko vom 25.02.2013, C-166202-08-Sifst vom 20.7.2008 und K-226731-13-Ko vom 25.02.2013 (Farblässigkeit) die Anforderungen der KSW-Empfehlungen.

Die Gültigkeit dieses Prüfzeugnisses beginnt mit dem Ausstellungsdatum, endet bei unveränderten Voraussetzungen am **30.07.2018**.

Dieses Prüfzeugnis ist nur in Verbindung mit einer bestandenen Prüfung gemäß DVGW-Arbeitsblatt W 270 gültig.

Der Direktor des Hygiene-Instituts
i.A.

Dr. rer. nat. Andreas Koch
Leiter der Abteilung für wasserhygienische Materialprüfungen

Die Begutachtung erfolgte unter der Voraussetzung, dass die zur Herstellung des Produktes verwendeten Ausgangsstoffe bzw. deren Zusammensetzung lückenlos bekannt gegeben wurden und keine weiteren Stoffe in dem Produkt enthalten sind. Die Gültigkeit dieses Dokuments erlischt bei Veränderungen in der Zusammensetzung des Werkstoffs oder an den Verarbeitungsbedingungen.

Das Ergebnis unserer Prüfungen und die Bewertungen gelten für die untersuchten Prüfgegenstände und die zum Zeitpunkt der Prüfung gültigen gesetzlichen Regelungen. Dieses Dokument darf ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung nur in vollständiger und unveränderter Form veröffentlicht oder vervielfältigt werden.

Träger: Verein zur Bekämpfung der Volkskrankheiten im Ruhrkohlengebiet e.V., Vereinsregister: VR 519 Amtsgericht Gelsenkirchen, USt-ID: DE125018356
Vorstand: Prof. Dr. Werner Schlaake (Vors.), Prof. Dr. Jürgen Kretschmann, Dr. Emanuel Grün, Volker Vohmann, Prof. Dr. Lothar Dünnemann (geschäftl. Vorstand)

